



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
99 (1889)**

226 (21.8.1889)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-41238](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-41238)

Großherzog Friedrich und Großherzogin Augusta erlauchten Großherzoglichen Hauses folgend Treue halten wollen...

Hoch lebe Seine Majestät Kaiser Wilhelm und Hoch Ihre Majestät Kaiserin Augusta Victoria. Sie leben noch!

Die Kaiserin nahm von Herrn Bürgermeister Schuchler ein Blumenbouquet, die Großherzogin ein solches von Herrn Bürgermeister Krämer entgegen.

Einen Augenblick hatte sich tiefes Schweigen über die tausendköpfige Menge gelegt, als jedoch Herr Oberbürgermeister...

Am Portal des Schlosses hatte der Hofstaat Aufstellung genommen. Nach erfolgter Vorstellung schritt der Kaiser mit dem Großherzog die Front der am östlichen Flügel des Schlosses aufgestellten...

Die Front der Militärvereine

ab, die den erlauchten Monarchen mit lautem Hurrah begrüßten, und nahm den Stärkerapparat von Herrn General-Major a. D. Deimling entgegen.

Mittelnachts nach dem Vorbeimarsch an dem Kaiser begaben die Militärvereine sich in Reih und Glied nach dem Stadtgarten...

Um halb 7 Uhr begann das Galadiner im Schlosse, zu welchem gegen hundert Einladungen ergangen waren.

Der Glageladjutant Major Müller und der Kammerherr Freiherr von Marschall. Zum Ehrenkrieger bei der Kaiserin sind befohlen der Hofjägermeister von Kleiser...

Sapfenreich

hast. Das Programm dieser Musikaufführung ist folgendermaßen zusammengestellt: 1. Marsch der Landsknechte (1469), 2. Marsch der finnländischen Reiter...

Zum Ehrenkrieger bei dem Kaiser

und König sind bestimmt der Oberstallmeister von Holzling, der Flügeladjutant Major Müller und der Kammerherr Freiherr von Marschall.

Tagesneuigkeiten.

- Bayreuth, 18. Aug. (Hartköpfige Bauern.) Sechs Dekonomen von Königsfeld wurden zu je einer Woche Gefängnis verurteilt, weil sie trotz wiederholter Mahnung...

Leuilleton.

- Ein braver Soldat. Wie Unteroffizier Diekmann vom Leib-Garde-Division-Regiment den verstorbenen Kaiser Wilhelm I. hochgeschätzt haben muß...

- Würzburg, 18. Aug. (Großer Brand.) Unser Nachbarhäuschen Dettelbach a. M. ist gestern Nachmittag und heute Nacht von einem schweren Schadenfeuer heimgesucht worden.

- Günzburg, 18. Aug. (Eine gräßliche Mutter.) Die 34jährige Dienstmagd Magdalena Wiedemann in Rettenbach, welche schon fünf Jahre Buchstaben...

- Berlin, 18. Aug. (Einen recht poetischen Selbstmordversuch) hat die Tochter eines hiesigen, in der Großen Frankfurter Straße wohnenden Kaufmanns R. gemacht.

- Berlin, 18. Aug. (Freiwillig gestellt.) Ein Kommiss, der vor vier Jahren einem hiesigen Großindustriellen mit der Summe von 6000 Mark nach Amerika durchbrannte, ist pldglich, von Heimweh erfüllt, nach Berlin zurückgekehrt.

- Berlin, 18. Aug. (Sturz aus dem dritten Stockwerk in den Keller.) Ein Handlungsreisender war gestern Abend in den Baarenräumen seines Chefs in der Leipziger Straße im dritten Stockwerk beschäftigt.

- Berlin, 18. Aug. (Der ehemalige Scharrichter Julius Krautz) wird nun Restaurateur werden. Derselbe steht nämlich, wie ein Berichterstatter schreibt, augenblicklich mit einem Architekten, welcher in der Wäckerstraße mehrere Neubauten ausführt...

- Zermatt, 18. Aug. (Die Königin von Italien) wird zunächst in einigen Tagen auf der Riffelalpe Aufenthalt nehmen und bei gutem Wetter den Monte Rosa und das Breithorn bestiegen.

fortschreitenden Wiedergenesung Seiner Königlichen Hoheit des Erbprinzen von Baden mit besonderer Bewegung entgegen genommen und das Cabinet beauftragt habe...

Abänderung des Ortsstraßengesetzes. Auf dem letzten badischen Städtetag in Bruchsal am 20. Mai d. J. erkannte man die Abänderungsbedürftigkeit des Ortsstraßengesetzes an und ernannte eine Commission aus Vertretern der Städte Mannheim, Freiburg und Karlsruhe...

Postalisches. Einem Eruchen des Kaiserl. Telegraphenamt entsprechend genehmigte der Stadtrath die Aufstellung eines weiteren Stützpunktes für die Fernsprechleitungen auf dem Leihause, sowie die zeitweilige Aufstellung zweier Telegraphenstationen auf dem Viehhof.

Kanalisation der Waldhofstraße. Die Angrenzer an die Waldhofstraße haben um eine Kanalherstellung in derselben nachgesucht. Da die letztere andere lockerspielige Beschaffenheit voransieht, so kann sich der Stadtrath unter den damaligen Verhältnissen und zumal ein Kostenaufwand von M. 52000 in Frage kommt, hierzu nicht verpflichten, doch soll das Tiefbauamt untersuchen, in welcher anderen Weise vorerz eine Abhilfe möglich sei.

Lokal für die Laternen-Anzänder. Durch die Erweiterung der Lokalitäten der Polizeiwache im Kaufhaus daselbst fällt die Verlegung des Lokals der Laternenanzänder nötig. Derselbe sollen in dem ehemaligen Fruchtlagerhaus in E 3 untergebracht und das Dachbauamt zur Aufstellung eines Kostenvoranschlags für die erforderlichen Einrichtungen ersucht werden.

Landtagswahl. Betreffs der diesjährigen Landtagswahlen sind die Wählerlisten fertig gestellt, und ist die Offenlage für die Zeit vom 2. bis incl. 12. September d. J. in Aussicht genommen.

Theater-Kasse. Das Hochbauamt legte einen Plan für Schranken beim Zugang zur Theaterkasse vor. Der Stadtrath wünscht jedoch, daß dieser vereinfacht, und daß in demselben auch eine Ausdehnung der Schranken bis auf das Trottoir vorgesehen wird, zu welchen Änderungen das Hochbauamt veranlaßt werden soll.

Commissionswahl. In Stelle des verstorbenen Krankenhausverwalters Gieselhörner wurde Herr Fabrikant Friedrich Lehmann zum Mitgliede der Krankenversicherungs-Commission gewählt.

Die für gestern anberaumte Bürgerausführung konnte nicht stattfinden, da die zur Beschlußfähigkeit nötige Anzahl von Mitgliedern des Kollegiums nicht anwesend war; es soll nun eine zweite Sitzung für den nächsten Freitag einberufen werden, die sich mit derselben Tagesordnung befassen wird.

Günstige Nachrichten über das Befinden der Kronprinzessin von Schweden. In Folge der Abreise der Großherzogin von Schloß Rainau haben sich der Kronprinz und die Kronprinzessin von Schweden und Norwegen nach Schloß Kirchberg begeben, um einer Einladung des Prinzen und der Prinzessin Wilhelm entsprechend, einige Tage dort zuzubringen.

Zur Kaiserreise. Gestern Mittag um 12 Uhr verfuhr ein Extrazug mit dem kaiserlichen Marfisch und den Hof-Equipagen von Berlin kommend auf der Fahrt nach Stralsburg die hiesige Rheinbrücke. Derselbe bestand aus einem Personenwagen, fünf Wagen mit Pferden und sieben Wagen mit Equipagen.

Ordnungsangelegenheiten in Bayreuth. Der Prinz regent hat seiner Anerkennung dadurch Ausdruck verliehen, daß er den höchsten Beamten in Bayreuth, den Verwaltungsorganen und Leitern der Festspiele, sowie einer Reihe von Künstlern Decorationen verlieh.

Ein braver Soldat. Wie Unteroffizier Diekmann vom Leib-Garde-Division-Regiment den verstorbenen Kaiser Wilhelm I. hochgeschätzt haben muß, dafür bürgt folgende Episode, welche die „Botsch. Sta.“ der Öffentlichkeit überreicht. Die Scene spielte im alten Offizierskasino genannten Regiments, wohnin D. abkommandirt war...

Aus Stadt und Land.

- Mannheim, 20. August 1889. Aus der Stadtraths-sitzung vom 15. Aug. 1889. (Mitschrift vom Bürgermeisteramt.) (Hohes Dankschreiben.) Aus Gr. Geheimen Cabinet gelangte die Nachricht an den Stadtrath...

nant war ebel gefinnt genug, einen derartigen Befehl nicht zu ertheilen, er verstand die Unbestechlichkeit D.'s vielmehr hoch genug zu schätzen, indem er ihm das offerirte Behnmarkstüch als „dritte Reliquie“ schenkte.

- Admiral Commerell. Man schreibt aus Stuttgart. Als kürzlich gelegentlich der vor Kaiser Wilhelm stattgehabten Flottenrevue bei Spithead der Name des präsidirenden Admirals Commerell wiederholt genannt wurde, schrieb ein Tübinger Namensvetter des Admirals, stud. reg. Adolf Commerell, eine Karte an den Admiral...

- Bedenkliche Empfehlung. Sie wünschen also hier eine Anstellung zu haben? Was haben Sie denn schon beleistet? Den Offisationsgeid.

Table with 2 columns: Item description and price/quantity. Includes items like 'Einen Malfikanten in Oel zu siedern', 'Einen Lebendigen zu viertheilen', 'Einen Person mit dem Schwert hingerichten'.

- Bedenkliche Empfehlung. Sie wünschen also hier eine Anstellung zu haben? Was haben Sie denn schon beleistet? Den Offisationsgeid.

Präsident Rieker auf das Vaterland. Das begeistert aufgeregte Volk auf den Landesfürsten brachte der Vereinsversammlung der Schulz aus.

Wpälische Nachrichten.

Wpälische Nachrichten, 19. Aug. Aus dem Hemdhaus gab es gestern Abend zwischen 8 und 9 Uhr wieder eine Pflanzerei, wobei der Arbeiter Heinrich Gassenstein, gebürtig aus Speyer, zwei lebensgefährliche Stiche — einen in die Brust den anderen in die Seite — erhielt.

Verschiedenes.

Sehr betäubend. Ein Mitglied des Cap-Parlaments gebrauchte in einer Rede über die Unruhen an der Grenze folgende erschütternde Wendung: Die Unsicherheit an der blichen Grenze war so groß, daß ich und andere Anhänger oftmals am Morgen unsere treulichen Heimstätten, unsere glücklichen Frauen und unsere unschuldigen Kinder verließen, um am Abend unsere Häuser verbrannt, unsere Frauen als Wittwen und unsere Kinder verwaist zu finden!

Der älteste Baum im Kreise Forbach ist wohl die große Eiche bei Fremersdorf, welche am Boden einen Umfang von 768 Ctm. hat; einen Meter über dem Boden hat sie 560 Ctm., zwei Meter über dem Boden wiederum 688 Ctm. Umfang. In der Nähe jener Eiche befindet sich eine Buche, welche fast eben so groß wie jene ist.

Kaiserin Friedrich, steht dem „Rheinischen Courier“ zu Folge bevor.

Fulda, 19. Aug. Zu der Bischofsconferenz, die morgen ihren Anfang nehmen wird, sagten persönliche Theilnahme zu die Erzbischöfe von Köln, Posen und Freiburg, der Fürstbischof von Breslau, die Bischöfe von Trier, Limburg, Fulda, Hildesheim, Osnabrück, Ermland, Culm, Mainz und der Feldprobst Adamann.

Paris, 19. Aug. Die gestrige Festversammlung der Birgermeister bot einen großartig schönen Anblick. Als der Präsident Carnot erschien, wurde ihm zu Ehren die Marcellaise gespielt. Als der Präsident am Ehrenische Platz genommen, erhob sich die ganze Festversammlung und brach in ein stürmisches „Hoch Carnot!“ aus.

Rom, 19. August. Gestern Abend wurde während einer Musikaufführung auf dem Colonnnaplaz eine Bombe geworfen. Eine Frau, ein Kind und ein Weibchen wurden verwundet. Es brach eine Verwirrung aus, jedoch lehnte die Ruhe bald zurück und die Musikaufführung nahm ihren Fortgang.

Napel, 19. Aug. Der König, der Kronprinz und Ministerpräsident Crispi haben sich heute Abend an Bord der „Savona“, von einem Ehrenescadre gefolgt, direkt nach Tarent begeben.

sicht auf die Geschichte und Ergebnisse des Krieges, worin dasselbe stätigere an der Feier bedürfe nicht spezielle Befehle. (Beifall.) — Barouchere interpellirt abemals über Englands Stellung zum Dreibund mit der Frage, ob die Behauptung eines Berliner Blattes begründet sei, wonach während des Besuchs des deutschen Kaisers in Osborne ein Einberufenen erzielt worden wäre, welches die Identität der Politik zwischen dem Drei-Bund und England über europäische Fragen sichere und Vorkehrungen für alle Folgen dieser Politik treffen.

I. J. Peter, Möbelfabrik, Mannheim. Hoflieferant Sr. Maj. Hoheit des Großherzogs von Baden. Fabrik u. Lager C. 8. 3 — Ausstellungspalast N. 2. 8.

Jacob J. Reis, Mannheim, G. 2, 28. Möbelfabrik und Lager aller Sorten Polster- und Kastenmöbel. 54904.

Mannheimer Handelsblatt. 19. August. 1884. Table with columns for various commodities and prices, including wheat, flour, and oil.

Table with columns for 'Actien' (Shares) and prices for various companies such as 'Königlich Preussische Eisenwerke' and 'Rheinische Eisenwerke'.

Ich habe Dir auch nur raten wollen, die Sache zu überlegen, aber natürlich, wenn Du mit Dir im Reinen, ja wenn Du gewissermaßen gebunden bist — „Ich behaupte nicht, daß ich das bin.“

Der Voron murmelte einen Fluch, und der Kapitän erhob sich, um sich zu entfernen. „Ich muß jetzt gehen, ich habe Alençon versprochen, ihn um fünf Uhr zu treffen und ihm meinen Entschluß mitzutheilen. Ich thue wohl am Besten daran, ihm zu sagen, daß Du bereits vergeben bist.“

Das Städtchen Gunborton, in dessen unmittelbarer Nähe die großen Eisenerwerke lagen, deren Eigentümer Georg Cardroff war, hatte noch vor 20 Jahren eigentlich gar keine Bedeutung gehabt, während es nun, Dank den täglich sich mehrenden Geschäftsverbindungen der Firma, von Jahr zu Jahr größeren Aufschwung nahm.

Deute war es eine Woche, daß Georg Cardroff von seiner monatlichen Geschäftstour in Deutschland zurückgekehrt, und heute ausnahmsweise sitzt er müßig da; er spielt mit der Feder, welche er in den Händen hält, er starrt bald auf das leere Blatt Papier, bald zum Fenster hinaus und ist offenbar von den verschiedensten Gedanken in Anspruch genommen.

„Sie zu sehen? Wann und wo hätten Sie zu sehen? Vor einem Monate auf der Besichtigung der Familie Bens. Sie jäh nicht gerade betrübt aus, im Gegentheil, viel besser und viel heiterer als in London. Alle Welt ergötzte sich, daß sie mit einem innumers reichen Härtelbesitzer, einem schönen Manne namens Cardroff, sehr kokettire; sie spielten zusammen, und die meisten Leute schienen eine Vereinigung jener Weiden als abgemachte Thatsache anzusehen.

Zimmer, in dem der Ober der Firma sich aufhält, und so geschieht es denn auch, daß er das wiederholte laute Wachen an der Thüre erst vernimmt, als dasselbe zum dritten Male wiederholt wird. „Was gibt es denn?“ fragte er den eintretenden Beamten. „Es verlangt ein Fremder Sie zu sprechen, er gab, wenn ich nicht irre, den Namen Markus an.“

„Wieder erkennen?“ rief Georg, der nun den Fremden voll in's Auge faßte, „Markus? Markus? Warum sehen Sie sich nicht mit ihrem wahren Namen anmelden? Natürlich kenne ich Sie recht, wo ich Sie angehehen habe.“ Er bot ihm mit warmer Herlichkeit die Hand zum Gruße. „Es ist nicht wahrscheinlich,“ fuhr er dann fort, „daß ich Sie verossen würde, da ich ohne Sie ja kaum noch gegenwärtig unter den Lebenden weile. Glauben Sie, ich wisse nicht mehr, daß Sie es wären, der mich den reichenden Wellen des Stromes ent-rissen, Markus, und wenn seitdem auch nahe an 20 Jahre in's Land gegangen sind? Ich freue mich von ganzem Herzen, Sie zu sehen. Nehmen Sie Platz!“

„Ich danke Ihnen, Herr,“ entgegnete dieser, sich verlegen auf der äußersten Ecke eines Stuhles niederlassend und seinen Hut in der Hand hin und her drehend.

(Fortsetzung folgt.)

Wannheim, 19. Aug. (Mannheimer Börse.) Produkten-Markt.

Table of market prices for various goods including wheat, flour, and oil. Columns include item names and prices.

Weizen und Roggen etwas ruhiger. Gerste und Hafer unverändert. ... (Market commentary text)

Frankfurter Mittagbörse. Frankfurt, 19. Aug. Die Entwicklung der Börse wartet auf die Veröffentlichung der Semestralbilanz der hier reichlichen Kredit-Anstalt.

Table titled 'Schlusscourse: Kreditaktien' showing closing prices for various financial instruments.

Table titled 'Amerikanische Produkten-Märkte' showing prices for various commodities from the US market.

Table titled 'Wasserkrafts-Nachrichten' providing news and prices for water power projects.

Für Tante. Eine Person, welche durch ein einfaches Mittel von 23-jähriger Taubheit und Ohrengeräuschen geheilt wurde, ist bereit, eine Beschreibung derselben in deutscher Sprache allen Anwesenden gratis zu überreichen.

(Einjährig-Freiwilligen-Examen.) Die Zöglinge des Karlsruher Lehrinstituts und Pensionanten von Premierlieutenant a. D. Fecht erlangen unter wissenschaftlicher geistiger und sittlicher Pflege eine allgemein wissenschaftliche Bildung.

A. Zuntz sei. Wwe. ... Gebraunten Java Kaffeas ... (Advertisement for coffee)

Amliche Anzeigen

Bekanntmachung. Mit Wirkung vom 20. August d. J. treten für die Beförderung von Cement und Cementwaren wie in Spezialtarif III gegangt, in Wagenladungen von 10000 Kg, welche von direkten Frachtriefeln nach Schweizerischen Stationen desgleichen sind und auf einer deutsch-schweizerischen Nebengangsstation zur Einfuhr in die Schweiz verpackt werden, ab den Stationen Friedrichsfeld, Heidelberg, Karlsruhe, Mannheim und Ludwigshafen a. Rh. nach den Stationen Basel Bad. Bahn, Konstanz, Schaffhausen, Singen und Waldshut ermäßigte Ausnahmestrafen in Kraft.

Obst-Versteigerung. Das Spätkobst von dem kirchendarischen sog. Gontard'schen und Wellenreuther'schen Gute, zwischen dem Rangierbahnhof und der Bahnhofsmauer des Städt. Bahnhofs, wird am Freitag, den 23. August d. J., Nachmittags 3 Uhr anberaumten Sitzung eingeladen.

Gr. Bad. Staatseisenbahnen. Bahnbau Weizen-Tummelungen. Die Anlage zweier Wasserleitungen einschließlich der Quellschöpfungen, im Gesamtanschlage von 13,500 M., soll im Submissionswege vergeben werden.

Bekanntmachung. Die Behandlung der Bauarbeiten betr. (226) Nr. 78866. Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachungen vom 27. Juni d. J. Nr. 68558 und 1. d. Mts. Nr. 72791 (Ar. 179 u. 209 des amtlichen Verdingungsblattes bringen wir zur Kenntnis der Herren Architekten, Baumeister und Planer, daß auch die Gesuche um Vornahme der Bauarbeiten nicht mehr hierher sondern direct bei der Preiscommission eingereicht sind.

Schotterlieferung. Zur Herstellung einer vollständigen Schotterbede auf der Kreisstraße No. 9 zwischen Heidelberg und Speyerfeld sind im Auftrage des 1. Bauamtes d. J. 1890 etwa 80000 Kubikmeter Schotter aus Borsphur oder anderem harten Material nöthig.

Öffentliche Versteigerung. Donnerstag, 22. August d. J., Nachmittags 2 Uhr werde ich in meinem Pfandlokale in Lit. T 1, 2 dahier ... (Auction notice text)

Öffentliche Versteigerung. Donnerstag, 22. August d. J., Nachmittags 2 Uhr werde ich in meinem Pfandlokale in Lit. T 1, 2 dahier ... (Auction notice text)

Steigerungs-Ankündigung. Im Vollstreckungswege versteigere ich in meinem Pfandlokale 8 4, 17 dahier ... (Auction notice text)

Städt. Gaswerk Mannheim. Lichtwärde des Leuchttafes vom 11. August 1889 bis 17. August 1889 bei einem händlichen Verbrauch einer Flamme von 150 Liter = 17,35 Normalmetern.

Einladung.

Da zu der auf heute Nachmittag anderamten Sitzung des Bürgerausschusses die verehrlichen Mitglieder dieses Collegiums in beschlußfähiger Anzahl nicht erschienen sind, so werden dieselben hiemit zu der nunmehr anderweitig auf ... (Invitation text)

Obst-Versteigerung. Das Spätkobst von dem kirchendarischen sog. Gontard'schen und Wellenreuther'schen Gute, zwischen dem Rangierbahnhof und der Bahnhofsmauer des Städt. Bahnhofs, wird am Freitag, den 23. August d. J., Nachmittags 3 Uhr anberaumten Sitzung eingeladen.

Möbel-Versteigerung. Wegen Wegzug werden in Lit. U 6 No. 3 1/2 im dritten Stock, Mittwoch, 21. August 1889, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 1/2 3 Uhr folgende Möbel gegen Baarzahlung versteigert:

Öffentliche Versteigerung. Mittwoch, 21. August d. J., früh 8 Uhr werde ich in Redarau, Gemann Herlach'scher Weg, oben Bahn nach Redarau, einerseits (Gg. Dr. Valentin's Sohn, andererseits Peter Helmig, das Kartoffelvertragsbuch von ca. 15 ar gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege auf dem Platze selbst öffentlich versteigern.

Öffentliche Versteigerung. Mittwoch, 21. August d. J., früh 8 Uhr werde ich in Redarau, Gemann Herlach'scher Weg, oben Bahn nach Redarau, einerseits (Gg. Dr. Valentin's Sohn, andererseits Peter Helmig, das Kartoffelvertragsbuch von ca. 15 ar gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege auf dem Platze selbst öffentlich versteigern.

Öffentliche Versteigerung. Mittwoch, 21. August d. J., früh 8 Uhr werde ich in Redarau, Gemann Herlach'scher Weg, oben Bahn nach Redarau, einerseits (Gg. Dr. Valentin's Sohn, andererseits Peter Helmig, das Kartoffelvertragsbuch von ca. 15 ar gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege auf dem Platze selbst öffentlich versteigern.

Versteigerung. Mittwoch, 21. August d. J., früh 8 Uhr werde ich in Redarau, Gemann Herlach'scher Weg, oben Bahn nach Redarau, einerseits (Gg. Dr. Valentin's Sohn, andererseits Peter Helmig, das Kartoffelvertragsbuch von ca. 15 ar gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege auf dem Platze selbst öffentlich versteigern.

„Olymp“. Lokal: Haberstr. 58563. Dienstag Abend. L. M. B. Vereinigung der deutschen Maler, Lackierer, Anstreicher und verwandten Berufsge nossen in der Provinz Mannheim.

„Frohinn“. Heute Mittwoch Abend. Probe. (Advertisement for Frohinn)

Versteigerungs-Ankündigung.

Das Ertragniß von dem mit Kartoffeln bepflanzt en ca. 6 Morgen großen, neben der Chemischen Fabrik von Georg Carl Zimmer in Mannheim (Neckarvorstadt) belegenen Grundstück, soll ... (Auction notice text)

Stadt-Park Mannheim. Dienstag, den 20. August 1889. GROSSES CONCERT der Stadtkapelle Ludwigshafen. Dircction: Herr Kapellmeister B. S. F. v. ... (Concert notice text)

Stohe'scher Stenographen-Verein Mannheim. Mittwoch, den 28. August 1889. Jahres-Versammlung. Tagesordnung: 1. Jahresbericht. 2. Rechenschaftsbericht pro anno 1888/89. 3. Neuwahl des Vorstandes. 4. Stiftungsfest. 5. Diverse Vereinsangelegenheiten.

Institut Roth, C 1, 16. Zehnklassige höhere Mädchenschule. Anfang des Schuljahres: Montag, den 16. September. Anmeldungen werden entgegen genommen vom 1. bis zum 15. September.

Institut Vorbach. Der Unterricht beginnt 12. Sept. 8 Uhr. Lehrplan für höhere Mädchen, verbunden mit einem Fortb.-Course. Anmehd. täglich. Der Vorstand: L. Vorbach, Kapuzinerpl. N 4, 15.

Tanzinstitut Streib. Meine diesjährigen Tanzkurse beginnen am 3. September, Abends 8 Uhr in der Restauration Zeller O 7, 16, 2. Stock, gegenüber dem Saalbau. Gefällige Anmeldungen werden daselbst oder in meiner Wohnung gr. Merzelsstraße No. 20 angenommen.

Mein Geschäft und Wohnung befinden sich jetzt: O 5, 5, Neubau, Ecke der Heidelberg'scher Straße. G. Frühauf, Pakgeschäft.

Herm. Günther & Co. Kunst- und Incaffo-Bureau. Haupt-Bureau in Mannheim N 2, 9 1/2. Bureau: Köln, Frankfurt a. M., Freudenstadt i/Württb., Freiburg i/B., Hannover, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigsburg, Mainz, Mannheim, München, Reutlingen, Stuttgart, Ulm a/D.

Todes-Anzeige. Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht von dem gestern Morgen halb 10 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres innigstgeliebten Töchterchens ... (Funeral notice text)

Lenchen. Das nach längerem Leiden im Alter von 19 Monaten sonst entschlafen ist. Die trauernden Eltern J. Langenbach u. Frau.

MARCHIVUM. Large vertical advertisement or notice on the far right edge of the page.

